Der Ritter Marquard von Heimenhofen¹ teilt mit seinem Bruder Oswald seine aufgezählten Leute, Güter und Rechte, die zu ihrer Burg Burgberg² gehören, wobei Edelleute ungeteilt bleiben. Auf Bitten Marquards siegeln Konrad von Sulzberg,³ «her Marquart⁴ von Schellen berch Ritter», Konrad von Rauns⁵ und Dietrich von Ellhofen,⁶ genannt Berlin mit.

Original im Hauptstaatsarchiv München, Hochstift Augsburg n. 388. -Pergament 34,0 cm lang × 54,0, Plica 3 cm. - Siegel in jüngeren Holzkapseln: 1. (Heimenhofen) fehlt, Pergamentstreifen hängt. - 2. (Sulzberg) am Rand beschädigt, rund, 3,5 cm. gelb, Spitzovalschild mit drei Reihen Wolkenballen, Umschrift: CVNR...ILITI.DE.SVL - 3. (Marquard von Schellenberg) hängt an Pergamentstreifen, der von einer Urkunde geschnitten ist und Teile zweier Zeilen enthält: «diu Gut mit allen»; «vnd mit allen rechten des ersten vischi diu»; stark beschädigt (Rand), rund, etwa 2,8 cm, hellgelb, in rautenverziertem Siegelfeld Helm mit Büffelhörnern und von unten Strahlenbündel (Helmdecken) zum Helm. Umschrift fehlt. 4. (Rauns) gelbes Bruchstück hängt, Spitzovalschild mit Steg, Umschriftrest: DRA..- 5. (Ellhofen) stark beschädigt, rund, 3 cm, gelb, Sechspass mit Spitzovalschild, abgewetzt. Umschrift: + S' DIE. RICI.D -. Rückseite: «Tailung Marquardt vnd Osswaldts von Haimenhouen gebrüder Ihrer leut vnd gütter zum schloss Burgberg gehorig Anno 1361» (16. Jahrh.); «S. Mangni», «G.Z.A.h.» und «2 kl. septembr.» (17. Jahrh.); «Hochstift Augsburg fasc. 26 1361 IX. 5 -388» (Blei, modern). - Regest des 18. Jahrh. beiliegend.

Druck: Monumenta Boica Bd. 33b (1842) S 309 n. 267.

Regest: W. Vock, Die Urkunden des Hochstifts Augsburg (1959) n. 417.

- 1 Heimenhofen, Burg bei Heimhofen, Gde. Grünenbach, LK Lindau.
- 2 Burgberg, LK Sonthofen.
- 3 Konrad von Sulzberg, Schwiegervater des Folgenden, von Sulzberg, LK Kempten.
- 4 Marquard I. von Schellenberg-Kisslegg † vor 1370.
- 5 Rauns, LK Kempten.
- 6 Ellhofen, LK Lindau.